

# Mathematische Grundlagen der Informatik I, WS01/02

## Aufgabenblatt 8

### Aufgabe 1

Sei  $(M, d)$  ein metrischer Raum,  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$  eine Folge in  $M$ , und es sei  $a \in M$ . Durch  $y_n := d(x_n, a)$  wird eine Folge reeller Zahlen definiert. Man zeige die Äquivalenz der Aussagen

$(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$  besitzt den Grenzwert  $a$  (Hier bewegt man sich in  $M$ !)

$(y_n)_{n \in \mathbb{N}}$  besitzt den Grenzwert  $0$  (Hier bewegt man sich in  $\mathbb{R}$ !)

### Aufgabe 2

Sei  $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$  eine Folge in  $\{0, 1\}$ . Man setze  $x_1 := \frac{a_1}{2}$  und  $x_{n+1} := x_n + \frac{a_{n+1}}{2^{n+1}}$ . Damit ist  $x_n$  offenbar der Dualbruch  $0, a_1 a_2 a_3 a_4, \dots, a_n$ . Man zeige, dass  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$  eine Cauchyfolge ist, die deshalb einen Grenzwert  $a \in \mathbb{R}$  besitzt. Man zeige, dass  $0 \leq a \leq 1$  und gebe eine Folge  $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$  an, so dass der Grenzwert von  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$   $1$  ist. (Wir werden später feststellen, dass jede reelle Zahl eine i.w. eindeutige solche Darstellung besitzt.)

(Hinweis: Man muß  $|x_n - x_m|$  abschätzen, wobei oBdA  $n \geq m$ . Man benötigt, dass

$x_n = \sum_{i=1}^n a_i \cdot \left(\frac{1}{2}\right)^i$ , und benutzt die bekannte Summenformel  $\sum_{i=0}^n q^i = \frac{1 - q^{n+1}}{1 - q}$ , sowie die von

Blatt 7 bekannte Tatsache, dass für  $0 < q < 1$  die Folge  $(q^n)_{n \in \mathbb{N}}$  den Grenzwert  $0$  besitzt.)

### Aufgabe 2 (Ungleichungen für die euklidische Metrik)

a) Seien  $x = (x_1, x_2), y = (y_1, y_2)$  zwei Punkte in  $\mathbb{R} \times \mathbb{R}$ . Man definiert das *Skalarprodukt*

$\langle x, y \rangle := x_1 y_1 + x_2 y_2$  und die Norm  $\|x\| := \sqrt{\langle x, x \rangle} = \sqrt{x_1^2 + x_2^2}$ . Man zeige die *Cauchy-Schwarzsche Ungleichung*:

$$|\langle x, y \rangle| \leq \|x\| \|y\|$$

(Hinweis: für reelle Zahlen  $0 \leq a \leq b$  gilt:  $a \leq b \Leftrightarrow a^2 \leq b^2$ . Also ist obige Ungleichung äquivalent zu  $|\langle x, y \rangle|^2 \leq \|x\|^2 \|y\|^2$ ; in dieser Form ist man die lästigen Wurzeln los. Man benutze die obigen Definitionsgleichungen und rechne los. An einer entscheidenden Stelle der Rechnung ist zu benutzen, dass Quadrate reeller Zahlen nicht-negativ sind.)

b) Seien wieder  $x = (x_1, x_2), y = (y_1, y_2)$  zwei Punkte in  $\mathbb{R} \times \mathbb{R}$ . Auf  $\mathbb{R} \times \mathbb{R}$  ist die euklidische Metrik gegeben durch

$$d(x, y) := \|x - y\| = \sqrt{(y_1 - x_1)^2 + (y_2 - x_2)^2}$$

Man beweise die Dreiecksungleichung für diese Metrik.

(Wie in a) zeige man, daß  $d^2(x, z) \leq (d(x, y) + d(y, z))^2$ ; damit wird man die Wurzeln zum größten Teil los. Man rechnet alle auftretenden Ausdrücke aus, fasse zusammen und kommt dann an einen Punkt, an dem die Cauchy-Schwarzsche Ungleichung benötigt wird.)